

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Handschriften der Badischen Landesbibliothek in Karlsruhe

Die Durlacher und Rastatter Handschriften

Holder, Alfred

Wiesbaden, 1970

Durlach 12

[urn:nbn:de:bsz:31-2495](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-2495)

+ D. 11. pap. 144 f. 405×289. s. XV.

Kyeser, Konrad, Bellifortis, in der ersten Ausgabe, lateinisch (auch deutsche Beischriften). Anfang fehlt. Freie Bearbeitung, oft mit der Cölner Handschrift übereinstimmend. Zusätze f. 102. 135. 137. 139.

Farbige Darstellungen aus dem Bereiche des Kriegs-, auch Haus- und Jagdwesens.

f. 1 das in Kupfer gestochene Ex libris des Markgrafen Ernst Friederich von Baden-Durlach aufgeklebt: sein Wappen, darüber Band mit E. F. M. Z. B. V. H. f. 1' Almerionis ferrum istud et meufaton dictum. f. 2' Capitelverzeichniss zu Vegetius.

Vorher: Durlach 241.

Holzband mit braunem Leder überzogen. Schließe abgegangen.

D. 12. pap. 11 + 412 f. 308×199. s. XVI (nach 1568).

Forma vnnnd ordnung eines kriegs auch was einem jeden kriegs vnd veldtherren derer leutenambten veldtmarschalekh, quatier auch rittmaister auch landtsknecht, obersten vnnnd haubtleuten Sambt andern herren . . . zw wissen von notten of kurzest . . . zwsamen gebracht, vnd gezogen . . .

f. 2 Widmung an Caroln Marggrauen zu Baden . . . von Martinus Pistorius Vonn Amberg. Dieser Abschreiber widmete auch dem Erzherzoge Ferdinand eine Copie, Hs. der Wiener Hofbibliothek 10 897.

Mit demselben Ex libris in Kupferstich, wie D. 11.

Vorher: Durlach 235.

Brauner gepresster Ganzlederband mit Goldschnitt.

D. 13. pap. 9 + 271 f. (207—271 leer). 309×210. s. XVI.

Bißbuch.

Holzschnitte: Pferde-Gebiß- und Zaumwerk. Beigeschriebene Erklärungen, deutsch.

Ex Libris wie D. 11; Durlach 287.

Brauner Lederband, vorn ein Pferd in Goldpressung.

D. 14. pap. 210 f. 261×209. 1573.

Zimmerman, Samuel.

Dialogus oder Gespräch zwaijer Personen nemblich aines Büchsenmaisters mit ainem Fewrwerckher, von der Khünst vnd rechtem gebrauch des Büchsenengeschoß vnnnd Fewrwerckhs. In zwen Thail gethailt Darinen vil träffenlicher gehaimnüssen, verborgner Stückh, auch alle derselbigen vrsachen, vorthail, behende grüff gelehret, so vil in

D. 11—14.